

Mitteldeutsche Zeitung

Dessau-Roßlau - 10.10.2014

Bauvorhaben Lindenplatz

Festplatz im Herzen Meinsdorfs soll jetzt gestaltet werden



Der Lindenplatz in Meinsdorf soll aufgewertet und neu gestaltet werden.

(BILD: ARCHIV SEBASTIAN)

Bald wird am Lindenplatz in Meinsdorf wieder gebaut. Eine Firma aus Köthen erhält den Zuschlag für zweiten Bauabschnitt, in dem der Festplatz erneuert werden soll.

MEINSDORF. In der kommenden Woche gibt es die Bauanlaufberatung, wird genau festgelegt, wann die Arbeiten des zweiten Bauabschnitts Lindenplatz Meinsdorf beginnen. „Die Arbeiten betreffen den eigentlichen Festplatz“, erklärte Marion Krause von der städtischen Grünflächenverwaltung auf der Ortschaftsratssitzung am Donnerstagabend. Den Zuschlag für die Arbeiten hat die Firma Ziegler aus Köthen bekommen.

Mit der Gestaltung des Lindenplatzes „setzen wir fort, was wir im vorigen Jahr begonnen haben“, blickt Krause auf 2013. Der

Lindenplatz ist der zentrale Platz für Meinsdorf und befindet sich unmittelbar vor der Schule und dem Hort sowie der Gaststätte. Seit 2012 wird die Gestaltung des Platzes geplant. Gefördert wird das Projekt im Rahmen des Leader-Programms, mit dem die Europäische Union die Entwicklung des ländlichen Raumes voranbringen will.

Wurde im ersten Bauabschnitt der Gehweg erweitert, der sich, wie Anwohner beklagen, schon zur Rennstrecke für Radfahrer entwickelt hat, sowie ein Stromverteiler für die Versorgung des Festplatzes installiert, geht es jetzt um den Festplatz selbst, wo die Meinsdorfer ihr Erntedankfest feiern. „Da der Untergrund nicht fest genug ist und bei Regenwetter zermatscht und zerfahren wird, werden wir den Platz mit Schotterrasen befestigen“, so Krause. Dieser Untergrund trage viel besser und könne auch befahren werden. Erneuert wird auch die Zufahrt des Lindenplatzes, die Begrenzungssteine erhält.

Auch der Energie-Kasten werde eingefasst. Zudem, zeigte Krause auf den Plänen, werde die alte Friedenseiche eine Rundbank erhalten, so dass hier Fußgänger oder Radfahrer eine Rast einlegen können. Dazu werden ebenfalls Fahrradständer aufgestellt. Des weiteren wird es eine Informationstafel geben, die der Heimatverein gestaltet.

Insgesamt fallen für den zweiten Bauabschnitt 27 000 Euro Kosten an, wovon 16 000 Euro Fördermittel sind. (mz)

Artikel URL: <http://www.mz-web.de/dessau-rosslau/festplatz-im-herzen-meinsdorfs-soll-jetzt-gestaltet-werden,20640938,28704852.html>

(Copyright © Mitteldeutsche Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung des MDVH)